|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |  |  |

**Name der Kirchgemeinde:**

-------------------------------------------------------------

**Recyclingübersicht**: Anzahl Sammelstellen in eigenen Gebäuden

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Gebäude / Raum** | **Altpapier** | **Karton** | **Altglas** | **PET** | **Batterien** | **Küchen-abfälle**  | **Garten-abfuhr** | **Blech, Alu** |       |
|  |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|  |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|  |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|  |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|  |       |       |       |       |       |       |       |       |       |

* Gibt es zentrale Sammelstellen für weitere Abfälle?; wenn ja: Wofür:

 Wo:

* Gibt es eine Kompostiermöglichkeit?; wenn Nein: warum nicht:
* Gelangen Abfälle in den Kehricht, die rezykliert werden könnten?

(Tipp: eine Zeit lang den Kehricht untersuchen)

* **Vermietungen von Räumen und Küche**:
* Ist eigenes Geschirr für Mieter vorhanden (kein Einweg-Geschirr nötig)?
* Werden Mieter auf das Recyclingangebot im Haus hingewiesen/eingeführt?
* Wird vertraglich auf die Nutzung des eigenen Geschirrs aufmerksam gemacht:
* Wird fachgerechte Entsorgung verlangt?
* Altpapier: Überprüfen Sie eine Zeit lang die Zusammensetzung des Altpapiers. Was landet alles im Altpapier (ungenutzte Flyer, ungelesene Zeitschriften, viele Fehldrücke, …) Lässt sich aus der Analyse des Altpapiers auf Sparmassnahmen schliessen?

Vorschläge für Massnahmen:

a)

b)

c)

Notizen/Bemerkungen:

# Erhebung Abfall und Entsorgung von Abfall im Grünen Datenkonto

Gibt es am Standort jemanden, der für Abfallangelegenheiten zuständig ist?
wenn ja: Name**;** Funktion:

1. Abfallerhebung anhand von **Rechnungen**:

 Abfallmengen, Datum und Kosten ins Grüne Datenkonto übertragen (Restmüll).

1. Entsorgung Abfall/Restmüll mit **Abfallsäcken**:
Anzahl 110 l / 35 l / 17 l Säcke zusammenzählen (ev. sep. Liste erstellen):
Die gesamte Litermenge, der verbrauchten Säcke pro Jahr zusammenzählen und ins GD eintragen.

Fakultativ:

* Entsorgung Altpapier: 3-4 Monate sammeln, wägen und aufs Jahr hochrechen: kg/Jahr
* Entsorgung Grünabfall: 3-4 Monate sammeln, wägen und aufs Jahr hochrechen: kg/Jahr
* **Sonderabfälle**
(Batterien, Elektroschrott Farben, Pinselreiniger, Medikamente, Javel-Wasser, Sparlampen, Druckerpatrone, Speiseöl/Altöl, etc.):
Werden **sämtliche** **Sonderabfälle** fachgerecht (über die örtliche Sammelstelle) entsorgt?

Das Gesetz verlangt, dass alle wieder verwertbare Stoffe einem Recycling zugeführt und sämtliche Abfälle gemäss der kommunalen Verordnung entsorgt werden (siehe Rechts-Check)?

Vorschläge für Massnahmen:

a)

b)

c)

Notizen/Bemerkungen:

Datum:       Name:

 Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Bitte dieses Blatt ausgefüllt und unterschrieben dem Umweltbeauftragten oder der Umweltbeauftragten zurückgeben. Es wird für den Rechts-Check benötigt.